QGIS Analysen

In diesem Dokument werden die Analysen in QGIS beschrieben.

Version: QGIS 3.4.4-Madeira

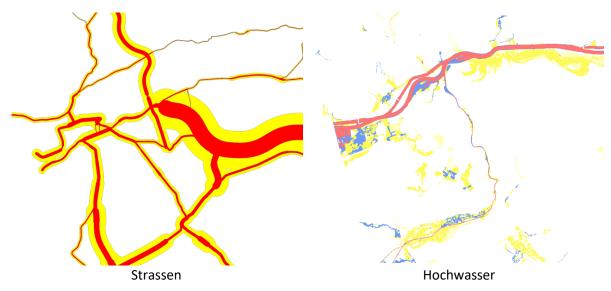
Region: Aarau

Input Daten

Wir haben folgende Karten aus AGIS verwendet:

- Strassenlärm
- Gefahrenkarte (Hochwasser)

Die Bestellung über Geodatenshop dauerte zu lange. Stattdessen wurden die Layer als WMS in QGIS angebunden und über «Projekt» → «Export» → «Karte als Bild exportieren»



Zudem standen die Unterwerke, Stationen und Mittelspannungskabel der Region Aarau inkl Beurteilung ihrer Wichtigkeit

Analysen

Die Inputdaten (Gefahren) wurden zur besseren Verarbeitung vereinheitlicht und **normiert.** Die Normierung dient dazu die einzelnen Layer miteinander verrechnen zu können. Dies wurde in QGIS mit dem «Raster» \rightarrow «Rasterrechner» gemacht. Alternativ wurde ein Pythonscript dafür geschrieben, welche im Repo abgelegt ist.

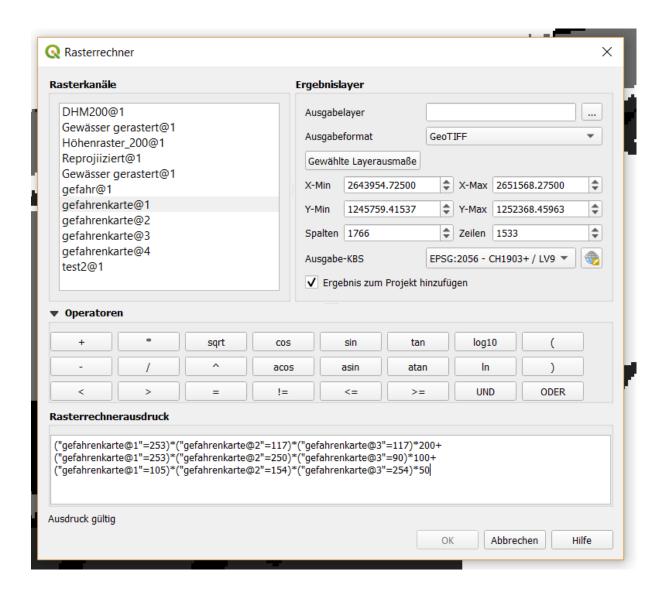
Dabei wurden folgende Risiken definiert:

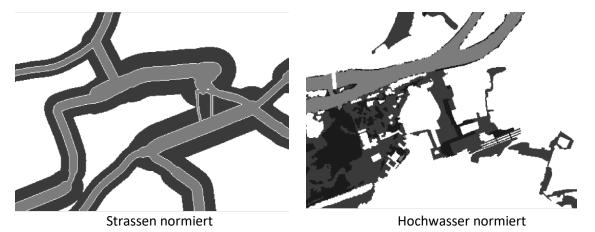
Grosses Riskio 200

Mittleres Risiko 100

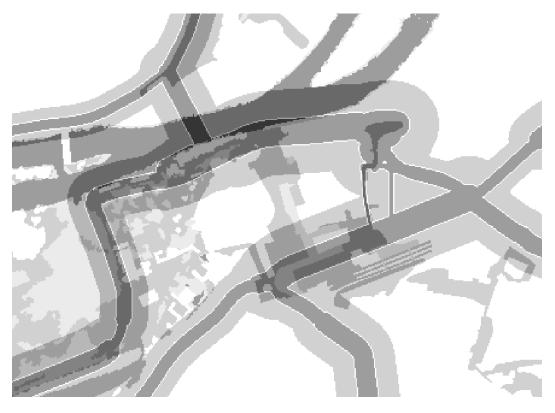
Geringes Risiko 50

Beispiel Hochwasser:



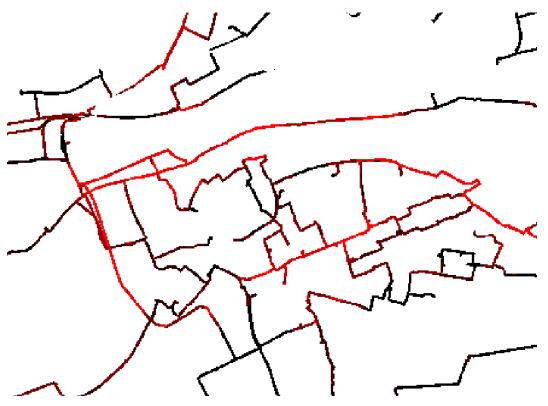


Die beiden normierten Risikokarten wurden dann zusammenaddiert



Die vorhanden Leitungsdaten mit der Relevanzbeurteilung wurde in QGIS importiert und gerastert («Raster» \rightarrow «Konvertieren» \rightarrow «Rastern»). Allenfalls vor dem Rastern Puffern, damit die Pixel grösser werden («Vektor» \rightarrow «Geoverarbeitungswerkzeuge» \rightarrow «Puffer»)

Die Wichtigkeit der Leitungen wurden dann mit der Gefahrenkarte multipliziert. Das Resultat zeigt die kritischen Leitungen (hohes Risiko und hohe Wichtigkeit) im Bild rot eingefärbt:



Resultate

Weiter wurde aus der Risikokarte ein 3-dimensionale Karte erstellt («Ansicht» → «neue 3D-Ansicht»). Je höher das Risiko in einem Gebiet, desto höher der «Berg», darüber wurden die Leitungen eingefärbt nach ihrer Wichtigkeit gelegt und in 3D dargestellt.

